

## **Miller, Johann Martin: Wahl eines Jünglings (1773)**

1    Wer immer nur von Liebe spricht,  
2    Den, meine Seele, wähle nicht!  
3    Die Lieb' aus reinem Herzensgrund  
4    Thut selten sich durch Worte kund.

5    Wer immer meine Reize preist,  
6    Den Jüngling wähle nicht, mein Geist!  
7    Wer sie im stillen, schweigend, ehrt,  
8    Nur der ist meines Herzens wert.

9    Wer immer scherzt und immer lacht,  
10   Der fühlte nie der Liebe Macht:  
11   Im fröhlichlachenden Gesicht  
12   Wohnst du, geliebte Liebe, nicht.

13   Du zeigest deine sanfte Spur  
14   In schmachtenden Gebärden nur;  
15   Du wohnst im duldenden Gesicht,  
16   Das mehr, als alle Sprache, spricht.

(Textopus: Wahl eines Jünglings. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/32725>)